



Grußwort des Bildungsreferenten Hermann Köhler zum 3. Augsburger Begabungstag

Mit dem Thema „Demokratie lernen“ hat das Bildungsbündnis Augsburg ein besonders sensibles und weitreichendes Aufgabenfeld der Schule in den Mittelpunkt des 3. Begabungstages Augsburg gestellt. Das Rathaus als zentraler lokaler „Lernort“ für Demokratie ist dafür sicher ein besonders aussagekräftiger Veranstaltungsort.

Die Vielfalt der Herausforderungen, die sich hinter dem Auftrag „Demokratie lernen“ verbergen und die weit über staatsbürgerliches Faktenwissen hinausreichen, ist geradezu exemplarisch für die Notwendigkeit der engen Zusammenarbeit verschiedener Unterrichtsfächer, aber auch für die Kooperation mit außerschulischen Einrichtungen. Sozialkunde, Geschichte, Medienpädagogik, Kommunikationswissenschaft und Philosophie, aber auch Jugendeinrichtungen und politische Stiftungen können hier wertvolle Beiträge leisten. Ich freue mich zudem, dass im Rahmen des 3. Begabungstages mit Yakoov Hecht ein international angesehener Vorreiter der Demokratie-Bildung zu Wort kommt.

Ermutigt durch die Erfolge der vorangegangenen beiden Augsburger Begabungstage, möchten die Initiatoren und teilnehmenden Einrichtungen auch in diesem Jahr wieder mit einem Impulsvortrag, mit Workshops, vor allem aber auch mit Kontaktangeboten einen Einblick in die enorme Bandbreite der Bildungslandschaft geben. Die seit Jahren gepflegte breite Vernetzung der Bildungsakteure, Schularten übergreifend und interdisziplinär, wird gerade auf dieser eintägigen Veranstaltung besonders anschaulich durch die Präsenz von rund 30 Bildungsfördernden Einrichtungen und der vielfältigen Hintergrunderfahrungen der Referenten, die aus unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen kommen. Eine solche Veranstaltung ist daher auch ganz im Sinne der Ziele der Bildungsregion Augsburg.

Ich bedanke mich bei den Organisatoren, den Referenten und allen mitwirkenden Einrichtungen für ihren Einsatz, allen Teilnehmern wünsche ich eine informative und gewinnbringende Veranstaltung im Augsburger Rathaus!

Hermann Köhler
Bildungsreferent